

Am Ende einer Unterrichtseinheit stehen den Lernenden Buchseiten, Arbeitsblätter, Abbildungen und Hefteinträge mit Informationen zur Verfügung. Häufig fällt es ihnen jedoch schwer, die Flut an Fachwörtern und Informationen selbstständig für sich zu ordnen und in eine sinnvolle Struktur zu bringen, um sich ziel-sicher auf eine Klassenarbeit vorzubereiten. Trotz intensiven Lernens fehlen die Struktur und der Überblick über ein Thema. Mithilfe der Buddy Books kann den Lernenden eine Übersicht an die Hand gegeben werden, die ihnen hilft, Themen strukturiert zusammenzufassen.

Ein Buddy Book ist ein kleines, von den Lernenden individuell gestaltetes Merkheft für die Hosentasche („Wissen to go“). Es soll ihnen helfen, das Wissen eines Themenbereichs anschaulich, übersichtlich und auf einen Blick darzustellen. Auf sieben kleinen Seiten (und einer Coverseite) enthalten die Buddy Books Lückentexte, Rätsel, Abbildungen und Versuchsbeschreibungen, welche die Lernenden dazu anregen sollen, sich intensiv mit dem im Unterricht behandelten Thema auseinanderzusetzen und die Inhalte mithilfe der geeigneten Fachsprache zu festigen. Sobald die Lernbücher ausgefüllt und kontrolliert wurden, können sie mithilfe der Faltanleitung in eine handliche Form gefaltet werden.

In diesem Werk finden sich Buddy Books zu verschiedenen Themen der Biologie aus den Lehrplänen der 5. und 6. Klassen. Jedes Buddy Book greift ein Thema auf und ist jeweils in fünf bis sieben Unterthemen gegliedert. Die vielfältige Aufbereitung der Themen soll verschiedene Lerntypen ansprechen und die Lernenden motivieren. Zudem wird mit den Buddy Books die Nachhaltigkeit der Lernprozesse gefördert, indem die Lernenden sich einen Themenbereich strukturiert erarbeiten, ihr Wissen vernetzen und die wesentlichen Informationen dokumentieren. Darüber hinaus unterstützen die Buddy Books sie darin, Fachbegriffe mit Inhalten zu verknüpfen und ihr Wissen übersichtlich festzuhalten. Indem die Lernenden dazu angeleitet werden, Sachtexte und Zusammenhänge auf das Wesentliche zu reduzieren und übersichtlich darzustellen, schulen sie gleichzeitig ihre Medienkompetenz.

Zu jedem Thema werden zwei Buddy Books in verschiedenen Differenzierungsstufen angeboten. Dabei werden die Lernenden bei der leichten Differenzierungsstufe verstärkt in ihrer Dokumentation der Inhalte angeleitet, bei der schwereren Differenzierungsstufe sind hingegen die Aufgaben offener und anspruchsvoller gestaltet. Am Ende jeder Einheit finden Sie zu allen Buddy Books eine Musterlösung.

Die Buddy Books können je nach Thema auf vielfältige Weise von der Lehrkraft in den Unterricht und die Einheit integriert werden. So kann das Buddy Book zum Beispiel am Ende der Erarbeitung eines Themenbereichs ausgefüllt werden, sodass die Lernenden das Wissen nochmals für sich zusammenfassen.

Das Ausfüllen des Buddy Books kann auch als Hausaufgabe aufgegeben werden. So beschäftigen sich die Lernenden nochmals selbstständig mit dem Thema und überprüfen ihr Verständnis. Das Besprechen dieser Hausaufgabe kann als Wiederholung des Stoffs dienen. Durch das schrittweise Ausfüllen des Buddy Books wird den Lernenden zudem ihr Lernfortschritt aufgezeigt. Das Buddy Book kann aber auch als Wiederholung und als Vorbereitung für eine anstehende Klassenarbeit dienen.

Werden einzelne Bereiche eines Themas als Referate präsentiert, kann das Buddy Book zur Dokumentation während der Präsentationsphase eingesetzt werden. Die Lernenden bekommen eine Struktur an die Hand, um die Informationen aus den Referaten übersichtlich mitzuschreiben. Auch die Ergebnisse eines Gruppenpuzzles können in dieser Form dokumentiert werden.

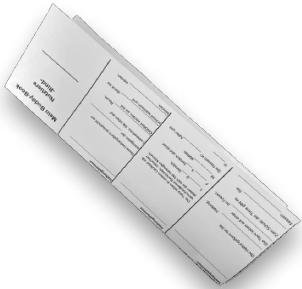
Durch die selbstständige Erarbeitung eines Themas mithilfe eines Stationslaufs erhalten die Lernenden eine Vielzahl von Informationen aus Sachtexten, Filmsequenzen und Versuchen. Um dieses Wissen zu dokumentieren und Zusammenhänge aufzuzeigen, können die Buddy Books als Begleitung während des Stationslernens ausgefüllt werden.

Abschließend sollten die Buddy Books gemeinsam in der Klasse besprochen werden, sodass sichergestellt werden kann, dass die richtigen Informationen festgehalten wurden.

Du brauchst eine Schere.

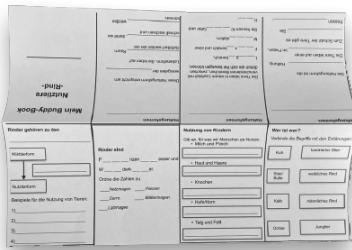
1. Schritt:

Lege das Blatt vor dir auf den Tisch und falte es der Länge nach.



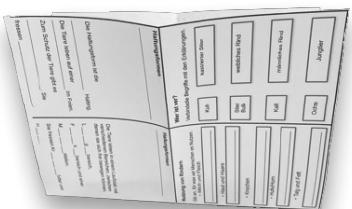
2. Schritt:

Klappe das Blatt wieder auf.



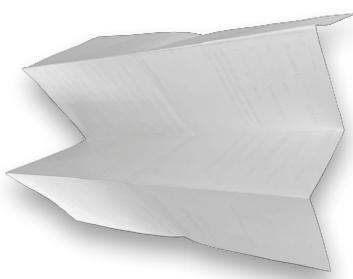
3. Schritt:

Falte das Blatt quer.



4. Schritt:

Falte das Blatt von vorne und von hinten bis zur Mitte. Es entsteht ein Fächer.



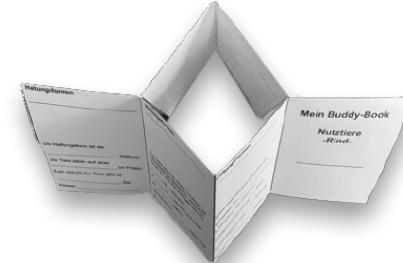
5. Schritt:

Schneide dein Blatt von der geschlossenen Seite bis zur Mitte ein.



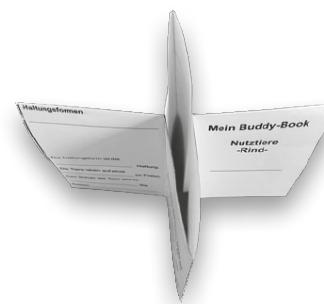
6. Schritt:

Stelle das Blatt nach oben auf.



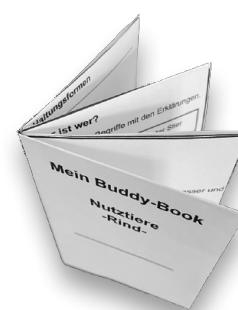
7. Schritt:

Schiebe das Blatt zusammen. Es entsteht ein Kreuz.

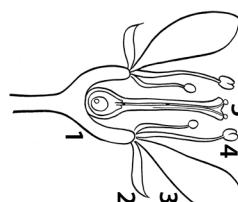
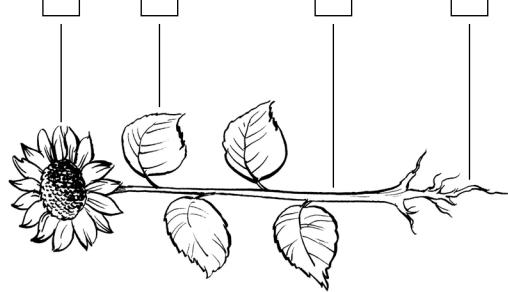


8. Schritt:

Falte dein Buddy Book zusammen.

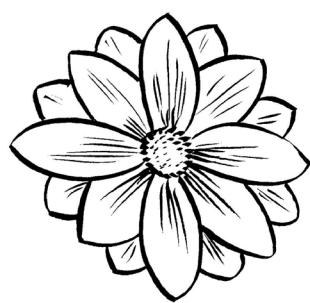


Blütenpflanzen – Aufbau von Blütenpflanzen leicht

<p>Die Teile einer Blüte</p> <p>Notiere die Teile einer Blüte.</p>  <p>1 2 3 4 5</p>	<p>Pflanzenorgane und ihre Verwendung als Gemüse</p> <p>Schreibe zu jedem Organ mindestens zwei Gemüsesorten auf.</p> <p>Blüte: Blumenkohl Blatt: Salat Wurzel: Kartoffel und Zwiebeln Blüte: Spargel Wurzel: Karotten und Zucchini</p> <p>Sparsatze Zudem dienen sie der Fortpflanzung von Pflanzen. Insekten werden angelockt.</p> <p>Blüte: Blumenkohl Blatt: Salat Wurzel: Kartoffel und Zwiebeln Blüte: Spargel Wurzel: Karotten und Zucchini</p>
<p>Funktion der Blütenorgane</p> <p>Zu welchen Blütenorganen gehören diese Funktionen?</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Sie bilden mit den Kronblättern die Blütenkrone: 2. Sie sind meist größer als die Kelchblätter und bei vielen Pflanzen bunt: 3. Sie produzieren die Pollen: 4. Er besteht aus Fruchtknoten, Griffel und Narbe: 	<p>Funktion der Pflanzenorgane</p> <p>Verbinde die Pflanzenorgane mit ihren passenden Funktionen.</p> <p>Blüte Blatt Wurzel</p> <p>Blüte: Blumenkohl Blatt: Salat Wurzel: Kartoffel und Zwiebeln Blüte: Spargel Wurzel: Karotten und Zucchini</p>
<p>Blütediagramm</p> <p>Die Teile einer Blütenpflanze</p> <p>Beschreibe die Blütenpflanze.</p> 	<p>Der Aufbau von Blütenpflanzen</p> <p>Merke: Jede Blütenpflanze ist aufgebaut aus:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Blüte 2. Blatt 3. Wurzel 4. Stiel 
<p>Aufbau von Blütenpflanzen</p> <p>Mein Buddy Book</p> 	<p>Der Aufbau von Blütenpflanzen leicht</p> <p>Aus dem Werk 08715 „50 Buddy Books – Merkhilfen Biologie Klassen 5/6“ – Auer Verlag</p>

Blütenpflanzen – Aufbau von Blütenpflanzen schwer

Blütenpflanzen – Vermehrung von Blütenpflanzen leicht

<p>Wie passen sich Pflanzen an? Beantwortet die Frage und ergänzt.</p> <p>1. Wie locken Pflanzen die Insekten an?</p> <p>2. Pflanzen produzieren Nektar, der den Insekten als Dienst dient.</p>	<p>Wie funktioniert die Insektenbestäubung? Bringe die Texte in die richtige Reihenfolge.</p> <p><input type="radio"/> Es kommt zur Befruchtung.</p> <p><input type="radio"/> Eine Biene fliegt auf eine Blüte und saugt den Nektar auf.</p> <p><input type="radio"/> Die Biene berührt das Staubblatt und der Pollen bleibt auf der Narbe haften.</p>
<p>Windbestäubung Es gibt Pflanzen, bei denen der Pollen über den Wind übertragen wird.</p> <p>1. Nenne drei Beispielpflanzen.</p> <p>2. Solche Pflanzen haben häufig unscheinbare Blüten. Nenne einen Grund dafür.</p>	<p>Die Insektenbestäubung Es gibt Pflanzen, bei denen der Pollen durch Insekten übertragen wird.</p> <p>1. Benenne die abgebildeten Pflanzen, die durch Insekten bestäubt werden.</p>  <p>2. Nenne drei Insekten.</p>
<p>Ausläufer: Die Mutterpflanze bildet kleine Tochterpflanzen, die über Sprossstiele verbunden sind.</p> <p>Ableger: Die Pflanze bildet kleine Pflanzen, die dann abfallen und eigenständig wachsen.</p>	<p>Ungeschlechtliche Fortpflanzung Verbinde die Abbildungen mit den Kästen.</p> <p>Ergänze den Lückentext.</p> <p>Arten _____ befinden sich die _____ im dichten männlichen _____.</p> <p>Eine wichtige Art der Vermehrung ist die Geschlechtsorgane einer Pflanze, die sich die _____ befinden.</p> <p>Diese werden bei der Bestäubung auf die weiblichen Geschlechtsorgane, die _____, übertragen.</p>
 <p>Aufbau einer Blüte Mein Buddy Book Vermehrung von Blütenpflanzen</p>	<p>1 B _____ bo</p> <p>2 K _____ bl _____</p> <p>3 Kr _____ bl _____</p> <p>4 St _____ bl _____</p> <p>5 Fr _____ bl _____</p> <p>Ergänze die Fachbegriffe.</p>

Blütenpflanzen – Vermehrung von Blütenpflanzen schwer

<p>Wie passen sich Pflanzen an?</p> <p>Beantwortet die Fragen.</p> <p>1. Welche Vorteile haben die Insekten von der Bestäubung der Pflanzen?</p> <p>2. Wie locken die Pflanzen die Insekten an?</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	<p>Wie funktioniert die Insektenbestäubung?</p> <p>Bringe die Texte in die richtige Reihenfolge und ergänze die fehlenden Begriffe.</p> <p><input type="radio"/> Es kommt zur Bef. _____.</p> <p><input type="radio"/> Eine Biene fliegt auf eine Blüte und saugt den _____ auf.</p> <p><input type="radio"/> Die Biene fliegt auf eine andere Blüte und der _____ bleibt auf der Nabe haften.</p> <p><input type="radio"/> Die Biene berührt das Staub. _____ und der Pollen bleibt am Körper haften.</p>
<p>Windbestäubung</p> <p>Es gibt Pflanzen, bei denen der Pollen über den Wind übertragen wird.</p> <p>1. Nenne drei Beispielpflanzen.</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	<p>Die Insektenbestäubung</p> <p>Es gibt Pflanzen, bei denen der Pollen durch Insekten übertragen wird.</p> <p>1. Nenne drei Pflanzen, die von Insekten bestäubt werden.</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>2. Nenne drei Insekten.</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>
<p>Ausläufer:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Ableger:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	<p>Ungeschlechtliche Fortpflanzung</p> <p>Verbinde die Abbildungen mit den Kästen und beschreibe, wie die Pflanze sich fortpflanzt.</p> <p>Die Bestäubung</p> <p>Erkläre mithilfe der folgenden Begriffe die Bestäubung der Pflanzen: Staubblätter, Pollen, Fruchtblätter, weibliche Geschlechtsorgane, männliche Geschlechtsorgane</p>
<p>Mein Buddy Book</p> <p>Vermehrung von Blütenpflanzen</p> <p>Aufbau einer Blüte</p>	<p>Aufbau einer Blüte</p> <p>Notiere die Fachbegriffe.</p> <p>1 _____</p> <p>2 _____</p> <p>3 _____</p> <p>4 _____</p> <p>5 _____</p>

Blütenpflanzen – Lösungen

Blütenpflanzen - Aufbau von Blütenpflanzen leicht

Blütenpflanzen - Aufbau von Blütenpflanzen schwer

Blütenpflanzen – Lösungen

Blütenpflanzen – Vermehrung von Blütenpflanzen leicht

<p>Wie funktioniert die Insektenbestäubung? Bringe die Texte in die richtige Reihenfolge.</p> <p>1. Eine Biene fliegt auf eine Blüte und saugt deren Nektar auf.</p> <p>2. Die Biene fliegt auf eine andere Blüte und saugt deren Nektar auf.</p> <p>3. Eine Biene fliegt auf eine Blüte und saugt deren Nektar auf.</p> <p>4. Es kommt zur Bestäubung.</p>	<p>Die Bestäubung</p> <p>Bringe die Texte in die richtige Reihenfolge.</p> <p>1. Beende die abgebildeten Pflanzen, die durch Insekten bestäubt werden.</p> <p>2. Nenne die Insekten, die durch Bestäubung bestäubt werden.</p> <p>3. Klarerweise die Pflanzen, bei denen Pollen durch Bestäubung übertragen werden.</p> <p>4. Es gibt Pflanzen, bei denen Pollen durch Bestäubung übertragen werden.</p>	<p>Die Bestäubung</p> <p>Bringe die Texte in die richtige Reihenfolge.</p> <p>1. Beende die abgebildeten Pflanzen, die durch Insekten bestäubt werden.</p> <p>2. Nenne die Insekten, die durch Bestäubung bestäubt werden.</p> <p>3. Klarerweise die Pflanzen, bei denen Pollen durch Bestäubung übertragen werden.</p> <p>4. Es gibt Pflanzen, bei denen Pollen durch Bestäubung übertragen werden.</p>	<p>Aufbau einer Blüte</p> <p>Bringe die Abbildungen mit den Kästen.</p> <p>1. Blütenboden</p> <p>2. Kelchblätter</p> <p>3. Kronblätter</p> <p>4. Staubblätter</p> <p>5. Fruchtblätter</p>

Blütenpflanzen – Vermehrung von Blütenpflanzen schwer

<p>Wie passen sich Pflanzen an? Beantworte die Fragen.</p> <p>1. Welche Vorteile haben die Insekten von der Bestäubung der Pflanzen? <i>Der Nektar und der Pollen dienen den Insekten als Nahrung.</i></p> <p>2. Wie locken die Pflanzen die Insekten an? <i>Die Pflanzen locken die Insekten über den Duft und die Farbe ihrer Blüten an.</i></p>	<p>Windbestäubung</p> <p>Es gibt Pflanzen, bei denen der Pollen über den Wind übertragen wird.</p> <p>1. Nenne drei Beispieldpflanzen. <i>Gräser, Bäume, Brennnessel</i></p> <p>2. Solche Pflanzen haben häufig unscheinbare Blüten. Nenne einen Grund dafür. <i>Sie müssen mit ihren Blüten keine Insekten anlocken.</i></p> <p>3. Die Staub- und Fruchtblätter sind vergrößert und liegen frei. Nenne einen Grund dafür. <i>Durch diese Form können sie besser über den Wind bestäubt werden.</i></p>	<p>Ungeschlechtliche Fortpflanzung</p> <p>Verbinde die Abbildungen mit den Kästen.</p> <p>1. Ausläufer: Die Mutterpflanze bildet kleine Tochterpflanzen, die über Sprosssteile verbunden sind.</p> <p>2. Ableger: Die Pflanze bildet kleine Pflanzen, die dann abfallen und eigenständig wachsen.</p>	<p>Mein Buddy Book</p> <p>Vermehrung von Blütenpflanzen</p> <p>Bringe die Abbildungen mit den Kästen.</p> <p>1. Blütenboden</p> <p>2. Kelchblätter</p> <p>3. Kronblätter</p> <p>4. Staubblätter</p> <p>5. Fruchtblätter</p>